Verhandlungen

der

Synode

der

freien, unabhängigen

Deutschen

reformirten Gemeinen

von

Pennsylvanien,

versammelt zu Philadelphia, im Jahr unsers Herrn 1830.

„Wo der Geist des Herrn ist, da ist Freiheit."
2. Cor. 3. 17.

Philadelphia,
Gedruckt von Alex. A. Blumer,
No. 22 Cherry Straße.
1830.

Verhandlungen

der

Synodal-Versammlung der freien unabhäng. deutsch-ref. Gemeinen von Penns.,

gehalten in der deutschen Salems-Kirche zu Philadelphia, den 5., 6. und 7. September, 1830.

In Folge eines Schlusses der letztjährigen Synode, gehalten in der Stadt Middletown, Dauphin County, versammelten sich die Glieder derselben am 5ten September 1830 in der Stadt Philadelphia.

Sonntag, Vormittags um 10 Uhr, predigte Herr Herrman, Präsident der Synode über 1. Cor., 1. 4. 5.

Nachmittags um 3 Uhr predigte der Secretair der Synode über Galater 6. 1.

Abends predigte Herr Leinbach über Galater 6. 7.

An demselben Tage predigte in der deutsch-reformirten Kirche, in der Rehs-Straße, Vormittags um 10 Uhr der Ehrw. Herr A. L. Herrman in der deutschen Sprache über Luc. 13. 18. 19.

Nachmittags um 3 Uhr Herr J. C. Guldin in der englischen Sprache über Psalm 107, 31.

Abends Herr M. Smidmer über Römer 8. 32.

An demselben Tage predigte Herr G. Mills in der Gemeine zu Frankfurt über Hes. 33. 11.

Des Abends predigte in der Kensingtoner Gemeine Hr. J. C. Guldin über 2. Tim. 1. 12.

Samstag Abends vorher predigte Herr F. E. van der Sloot in der deutschen Salems-Kirche über 1. Pet. 2. 21.

Erste Sitzung.

Montags den 6. Sept., Vormittags um 8 Uhr,

versammelten sich die Glieder der Synode in der Salems-Kirche. Der Ehrw. Präsident eröffnete die Sitzung mit Gesang und Gebet.

Folgende Herrn Prediger waren gegenwärtig:

Herr F. L. Herrman,	von Montgomery County.
C. G. Herrman,	Kutztown.
J. C. Guldin,	Chester County.
J. S. Dubbs,	Bern.
T. H. Leinbach,	Libanon County.
A. L. Herrman,	Reading.
H. Bibighaus,	Philadelphia.
S. Seibert,	Middletown.
J. Steely,	Dauphin County.
G. Mills,	Neu-York.

Candidaten:

A. Berke,	Lewistown.
C. W. Schults,	Philadelphia.

Gemein-Abgeordnete:

Herr Johann Siegfried.	Herr Jonas Haupt.
Daniel Helfrich.	Carl Schneider.
Andreas Eckert.	Christian Spengler.
Heinrich Schmidt.	Peter Raab.
Adam Brunner.	Isaac Retinger.
Isaac Merkley.	Samuel Boyer.
Salomon Boyer.	

Folgende Herren waren abwesend, nemlich:

Herr R. T. Herrman,	von Douglaß.
R. Fischer,	Sunbury.
J. Althaus,	Jefferson.
D. S. Tobias,	Columbia.
A. Schäfer,	Meyerstown.
— Eppert,	Virginien.

Applicanten zur Aufnahme in die Synode:

Herr L. C. B. Herrman, von Montgomery County.
F. E. van der Sloot, von Virginien.
F. W. van der Sloot, von York County.
C. W. Wack, von Philadelphia.
W. Smidmer, von Neu-York.

Der Präsident zeigte nun an, daß die Synode zur Wahl ihrer diesjährigen Beamten zu schreiten habe.

Auf Vorschlag des Herrn Bibighaus wurde einstimmig beschlossen: daß die letztjährigen Beamten wieder ein Jahr im Amte bleiben sollen, nemlich:

Herr F. L. Herrman, Präsident.
C. G. Herrman, Schreiber.
Geo. Kemp, Esq., Schatzmeister.

Die Constitution der unabhängigen reformirten Synode wurde nun verlesen.

Hierauf forderte der Präsident die Herrn Prediger und Delegaten auf, Bericht abzustatten von ihren Gemeinen und der Amtsführung in denselben. Dies geschah; und aus den Berichten erhellt, daß die Kirche in einem blühenden Zustande sich befindet; daß das Evangelium lauter und rein verkündigt wird, und daß Friede und Einigkeit in den Gemeinen herrschet.

Das Protocoll der letztjährigen Synodal-Verhandlungen wurde nun verlesen.

Die Corporation der deutsch-reformirten Gemeine in der Rehs-Straße machte Anspruch, um sich an unsre Synode der unabhängigen Gemeinen anzuschließen. Auch überreichten sie einen Beruf an Herrn C. W. Wack, mit dem Gesuch, Herrn Wack die Ordination zu ertheilen.

Auf Vorschlag beschlossen, daß eine Committee bestimmt werde, die Angelegenheit der Gemeine zu untersuchen und darüber Bericht abzustatten. Diese Angelegenheiten wurden darauf einer Committee übergeben, bestehend aus folgenden Herrn: J. C. Guldin, T. H. Leinbach, A. L. Herr-

man, Jonas Haupt, Salomon Boyer und Chr. Spengler.

Der Secretair der Synode überreichte die ihm zugesandten Verhandlungen der Ehrw. reformirten Synode von Ohio und der Ehrw. lutherischen Synode von Tennessee.

Der Empfang derselben wurde mit Dank anerkannt und einer Committee zur Durchsicht übergeben, bestehend aus Hrn. A. Eckert, J. Dubbs und C. G. Herrman.

Die Committee bei der letztjährigen Sitzung der Synode bestimmt, Herrn G. Mills die Ordination zu ertheilen, berichtete, daß sie dem Herrn G. Mills in seiner Gemeine in Neu-York die Ordination ertheilt habe.

Die Committee bestimmt den Herrn R. T. Herrman zu ordiniren, berichtete, daß sie Herrn R. T. Herrman in der Amity Kirche, Berks County, auf eine feierliche Art die Ordination ertheilt.

Hierauf benachrichtigte der Secretair die Synode daß die beiden Herrn F. W. van der Sloot und F. E. van der Sloot, als Applicanten sich hier eingefunden mit der Bitte als Glieder der Ehrw. Synode aufgenommen zu werden.

Nach einer Unterredung wurde beschlossen die Angelegenheit dieser Herrn auf die Nachmittags - Sitzung zu verschieben.

Die Committee, welcher die Angelegenheiten der deutsch-reformirten Gemeine in der Rehs-Straße übergeben war erschien, und auf Aufforderung des Präsidenten berichtete sie wie folgt:

„Wir die Committee, die Frage zu untersuchen ob die „Ansuchung der ehrsamen Corporation der Gemeine in „der Rehs-Straße, Herrn Wack als ihren Prediger zu or„diniren, gewillfahrt werden soll, berichten wie folgt: Da „die Gemeine sich unabhängig erklärt und an unsre Ver„bindung angeschlossen hat, und ihre Umstände es zu er„fordern scheinen, daß ihr Prediger ordinirt werden sollte; „so sind wir der Meinung, daß Herr Wack examinirt und

„wenn er im Examen befriedigend erfunden wird, ihn in „ihrer Gemeine zu ordiniren."

J. C. Guldin,
T. H. Leinbach
A. L. Herrman,
Chr. Spengler,
Sal. Boyer,
Jonas Haupt, } Committee.

Dieser Bericht wurde angenommen und

Beschlossen—Daß eine Committee ernannt werde Herrn Wack zu examiniren: daß die Committee bestehe aus Herrn Guldin, Leinbach und A. L. Herrmann.

Beschlossen—Daß diese Sitzung für heute Vormittag aufbreche.

Mit Gesang und Gebet beschlossen.

Zweite Sitzung.

Montag, Nachmittags um 2 Uhr.

Mit gemeinschaftlichem Gesang und Gebet eröffnet.

Hr. C. W. Schults, der einen Beruf von der Kensingtoner Gemeine erhalten, machte Anspruch auf Ordination, kraft eines Schlusses der letztjährigen Synode.

Die Examinations-Committee des Herrn Wack erschien und berichtete wie folgt: „Wir haben diesen Herrn in der „lateinischen, griechischen und hebräischen Sprache wie „auch in der Theologie und Kirchengeschichte examinirt und „fanden ihn darinnen so bewandert, daß wir ihn der Ehrw. „Synode zur Ordination empfehlen.

J. C. Guldin,
T. H. Leinbach,
A. L. Herrman, } Committee.

Auf Vorschlag beschlossen—Daß die Herrn C. W. Schults und C. W. Wack morgen Abend in der reformir-

ten Kirche in der Rehs-Straße ordinirt werden sollen; und daß Herr Herrman, senior, J. C. Guldin, A. L. Herrman und G. Mills die Committee bilden.

Beschlossen—Daß Herr J. C. Guldin die Ordinations-Predigt in der englischen Sprache halte.

Auf Vorschlag des Herrn Bibighaus wurden die Angelegenheiten der beiden Herrn van der Sloot, vorgebracht. Nach vielem Reden wurde beschlossen: daß eine Committee ernannt werde die Herrn Applicanten zu examiniren und Bericht davon abzustatten. Die zu diesem Zweck bestimmte Committee waren die Herrn J. S. Dubbs, T. H. Leinbach und H. Bibighaus.

Herr A. L. Herrman zeigte der Synode an, daß Herr John Clark als Applicant erschienen sei, mit dem Gesuch, von diesem ehrwürdigen Körper aufgenommen zu werden.

Herr G. Mills empfahl Herrn W. Smidmer von Neu-York zur Aufnahme.

Nach reifer Erwägung beschloß die Synode die Angelegenheiten beider Applicanten einer Committee zur Untersuchung zu übergeben und zu berichten. Der Präsident und Herr Guldin bilden zu dem Endzweck eine Committee.

Auf Vorschlag beschlossen—Daß eine Committee bestimmt werde die auf die Synode bezughabende Schriften zu untersuchen und daß die Herrn G. Mills, A. Berke, J. Siegfried und Salomon Boyer als Committee dienen.

Beschlossen — Die Rechnung des Schatzmeisters zu durchsehen, und daß die Herrn D. Helfrich, A. Berke und J. Steely eine Committee dafür sein.

Ein Brief von Herrn Peter Fischer an die Synode gerichtet, wurde verlesen und einer Committee zur Erwägung übergeben, bestehend aus Herrn Bibighaus, Guldin, Eckert und Boyer.

Beschlossen—Die Tagebücher der Candidaten einer Committee zur Durchsicht zu übergeben, und daß die Herrn J. Steely, J. S. Dubbs und C. G. Herrman die Committee bilden.

Herr Candidat A. Berke bat um seine Ordination.

Beschlossen—Daß Herr A. Berke morgen Abend in dieser Salems-Kirche ordinirt werden soll, und daß die Herrn T. H. Leinbach, J. S. Dubbs, H. Bibighaus und E. G. Herrman die Ordination zu verrichten haben.

Herr S. Seibert bat wegen Krankheit in seinem Hause, entlassen zu werden.

Angenommen.

Hier schloß diese Sitzung mit Gesang und Gebet.

Diesen Abend predigte Herr S. Seibert über E. Joh. 16, 24.

Auch predigte diesen Abend Herr A. L. Herrman in der Kensingtoner Gemeine, über Lukas 19, 14.

Dritte Sitzung.

Dienstag, Vormittags um 9 Uhr.

Diese Sitzung eröffnet mit Gebet.

Der Präsident forderte die verschiedenen Committeen auf, die Berichte einzugeben.

Die Committee, bestimmt das Schreiben das Hrn. Peter Fischer zu untersuchen, beschloß dasselbe mit Stillschweigen zu übergehen.

H. Bibighaus,
A. Eckert,
S. Boyer,
J. C. Guldin, } Committee.

Beschlossen, den Bericht anzunehmen.

Die Committee, welcher die Tagebücher der Candidaten zur Durchsicht übergeben war, berichtete: „daß sie mit „denselben vollkommen zufrieden wäre und ohne Bedenken „ihre Licenz erneuern könne."

J. Steely,
J. S. Dubbs,
E. G. Herrman, } Committee.

Beschlossen: Daß die Beamten der Synode ihre Licenz auf ein Jahr erneuern sollen.

Herr Pastor Hecht von Easton und Herr Pastor Ulhorn von Baltimore überreichten der Synode 20 Exemplare des Freibriefs der deutschen Hochschule in der Stadt Lancaster—und wurden vom Präsident als berathende Glieder der Synode eingeführt und nahmen in unserer Mitte Sitz.

Die Committee, welcher es aufgetragen war die Anfrage des Herrn Clark zu untersuchen und Herrn Smidmer zu examiniren berichtete: „daß sie Herrn Clark in den Sprachen „und in den theologischen Wissenschaften geprüft und wohl „unterrichtet gefunden—daß Herr Smidmer in der Theo„logie und Moral Genugthuung geleistet, daher wir beide „Herrn zur Aufnahme als Candidaten der Ehrw. Synode „anempfehlen.“

F. L. Herrman, }
J. C. Guldin, } Committee.

Dieser Bericht wurde angenommen und beschlossen: daß die Beamten der Synode Herrn Clark und Smidmer Candidaten-Licenz bis zur nächsten Sitzung geben.

Die Examinations-Committee, die Herrn van der Sloot zu examiniren berichtet wie folgt: „Wir, die Committee haben „die Herrn F. W. van der Sloot und F. E. van der „Sloot examinirt in der griechischen und lateinischen „Sprache, wie auch in der Theologie und Kirchengeschichte „und fanden sie so bewandert daß wir sie der Synode anem„pfehlen und zwar zur Ordination; weil wir ihre Sache „und die Sache der Gemeinen untersucht haben und ihre „Ordination für nöthig anerkennen.“

J. S. Dubbs, }
T. H. Leinbach, } Committee.
H. Bibighaus, }

Beschlossen—Daß die beiden Herrn van der Sloot diesen Abend in der Kirche alhier ordinirt werden sollen.

Beschlossen—Daß die Herrn J. S. Dubbs, H. Bibighaus, T. H. Leinbach und C. G. Herrman die Ordinations-Committee bilden.

Beschlossen—Daß Herr Dubbs die Ordinations-Predigt in der deutsch-reformirten Kirche diesen Abend halte.

Die Committee welcher die Verhandlungen der Ehrw. reformirten Synode von Ohio und der Ehrw. lutherischen Synode von Tennessee zur Durchsicht aufgetragen war, berichtete wie folgt: „In den Verhandlungen der Ehrw. „lutherischen Synode von Tennessee finden wir nichts das „Bezug auf unsre Synode hätte, als den Beweis brüder-„licher Liebe durch Zusendung ihrer Verhandlungen."

„In den Verhandlungen der Ehrw. reformirten Syno-„de von Ohio bemerken wir, daß die Beibehaltung der Na-„men der Ehrw. Herrn Diefenbach und Zeiser in unse-„ren Verhandlungen, die Aufmerksamkeit jener Synode „erregte und daß sie zum Beweis ihrer Freundschaft und „Liebe, verordnet, 20 Exemplare ihrer Verhandlungen uns „zuzusenden."

J. S. Dubbs,
An. Eckert,
C. G. Herrman.

Beschlossen—Der Ehrw. lutherischen Synode von Tennessee 20 Exemplare unsrer Verhandlungen zuzusenden. Ferner,

Beschlossen—Der Ehrw. reformirten Synode von Ohio 20 Exemplare unsrer Verhandlungen zu übersenden, die erwähnten Namen nicht mehr mit anzuführen und zu versichern, daß die freundschaftliche Aufnahme unsers Bruders Schults bei den Brüdern in Ohio, uns zum Dank gegen Gott erweckt.

Die Committee bestimmt, des Schatzmeisters Rechnung zu untersuchen, berichtete: daß sie die Rechnung des Schatzmeisters, Georg Kemp, Esqr. die er einhändigen ließ, durchsuchte, und richtig gefunden.

Abr. Berke,
J. Steely,
D. Helfrich, } Committee.

Die Committee bestimmt, die Schriften an die Synode gerichtet, zu untersuchen, berichtet wie folgt:

No 1. Enthält einen Brief von Herrn R. Fischer in Sunbury, worin er bittet wegen seiner Nichterscheinung entschuldigt zu werden und zugleich ein Verzeichniß seiner Amtsverrichtungen hinzufügt.

No. 2. Enthält ein Entschuldigungs-Schreiben von Herrn Althaus, wegen seiner Nichtbeiwohnung und einen Bericht von seinen Amtsgeschäften.

No. 3. Enthält einen Brief von Herrn D. S. Tobias, worin er meldet, daß er wegen Krankheit in seinen Gemeinen außer Stand gesetzt, eine Reise nach der Synode zu unternehmen und ersucht die Synode die nächste Sitzung nach Bloomsburg zu verlegen.

No. 4. Enthält einen Brief von Herrn Candidat Schäfer, worin er die Ursachen seines Ausbleibens angiebt und bittet um Entschuldigung und Erneuerung seiner Licenz.

G. Mills, }
A. Berke, } Committee.

Beschlossen—Daß die Entschuldigung des Herrn R. Fischer angenommen werde.

Beschlossen—Daß Herr Althaus entschuldigt sei.

Beschlossen—Daß Herrn Tobias' Entschuldigung als hinreichend angesehen werde und daß Bloomsburg bei der Wahl vorgeschlagen werden soll.

Beschlossen—Daß die Entschuldigung des Hrn. Schäfer angenommen sei und daß seine Licenz erneuert werde für ein Jahr.

Der Secretair der Synode berichtet, daß die Constitution der Synode noch nicht im Druck erschienen sei, indem er sich dazu nicht berechtigt fand.—

Daher wurde beschlossen, daß eine Committee zu dem Zweck bestimmt werde, daß die Herrn Herrman, senr., H. Bibighaus und J. C. Guldin die Committee sein sollen, den Druck der Constitution der Synode zu fördern.

Auf Vorschlag beschlossen—Daß der Ehrw. lutherischen Synode von Ohio und Virginien jeder 20 Exemplare unsrer Verhandlungen zugesandt werde.

Die Sitzung wurde mit Gebet beschlossen.

Vierte Sitzung.

Dienstag, Nachmittags um 3 Uhr.

Gesang und Gebet eröffneten die Sitzung.

Beschlossen — Daß die Glieder jährlich dem Secretair der Synode das Postamt, durch welches sie ihre Geschäfte verrichten, wie auch die Anzahl der Verhandlungen, welche verlangt werden, anzeigen sollen, bei der Einsendung ihrer Amtsverrichtungen.

Beschlossen — Daß die Beamten die Licenz- und Ordinations-Scheine ausfertigen und mittheilen, den Schlüssen der Synode gemäß.

Beschlossen—Daß der Secretair 500 Exemplare in der deutschen, und 200 in der englischen Sprache unserer diesjährigen Verhandlungen drucken lasse, und solche an die Prediger und Synoden sende.

Nun schritt die Synode zur Wahl des Orts ihrer nächstjährlichen Versammlung. Es fand sich, daß die Gemeine zu Bloomsburg, die Gemeine zu Lewisburg, und die Gemeine zu Reamstown freundschaftlich einladen die nächste Zusammenkunft daselbst zu halten.

Durch die Mehrheit der Stimmen wurde jedoch Reamstown bestimmt.

Beschlossen — Daß die nächste jährliche Synode in der Stadt Reamstown, Lancaster County, auf den ersten Sontag im September 1831 gehalten werde.

Beschlossen — Daß der Gemeine, in deren Mitte wir versammelt waren, der herzlichste Dank für die liebreiche Aufnahme und Bewirthung unsrer Synode, durch Herrn Dubbs nach geendigtem Gottesdienste abgestattet werde.

Die Herrn Prediger gaben nun den status ecclesiae ein. —

Beschlossen—Daß die Synode jetzt für dieses Jahr aufbreche.

Die Synode stimmte zur Ehre Gottes einen Lobgesang an und nach einem herzlichen Gebet wurden die Glieder im Namen des Herrn entlassen.

Diesen Abend predigte Herr Dubbs in der Salems-Kirche über 2. Petri, 1. 19.

Hierauf folgte die Ordination der Herrn A. Berke, F. E. und W. F. van der Sloot.

Herr Guldin predigte in der Kirche in der Rehs-Straße in englischer Sprache über Phil. 3. 8.

Hierauf folgte die Ordination der Hrn. C. W. Schults und C. W. Wack.

Daß alles so geschehen, bezeugt

Carl G. Herrman,

Secretair, p. t.

„Der Gott des Friedens, der von den Todten ausge-
„führt hat den großen Hirten der Schafe, durch das Blut
„des ewigen Testaments, unsern Herrn Jesum, der mache
„uns fertig in allem guten Werk, zu thun seinen Willen,
„und schaffe in uns, was vor ihm gefällig ist, durch Jesum
„Christum, welchem sei Ehre, von Ewigkeit zu Ewigkeit!
„—Amen."

—

Verzeichniß
der
angegebenen Amtsverrichtungen, u. s. w.

Namen der Prediger.	Gemeinen	Getauft	Confirmirt	Communicirt	Begraben	Schulen
Hr. F. L. Herrman,	5	84	26	540	24	5
C. G. Herrman,	6	205	77	612	30	11
J. C. Guldin,	6	100	21	268	30	—
J. S. Dubbs,	4	110	36	466	47	1
T. H. Leinbach,	6	151	112	635	47	7
A. L. Herrman,	5	143	76	490	35	4
H. Bibighaus,	2	107	20	441	60	1
S. Seibert,	2	—	—	—	—	—
J. Steely,	7	97	18	193	43	5
R. Fischer,	4	80	10	230	15	4
D. S. Tobias,	7	105	12	275	25	2
J. Althaus,	4	36	16	94	11	2
R. T. Herrman,	2	60		53	23	1
A. Schäfer,		59			12	
A. Berke,	4	57	8	89	4	3
C. W. Schults,	1	—	—	—	—	—
G. Mills,	1	—	—	—	—	—
G. Eppert,	1	—	—	—	—	—
E.F. van der Sloot,	8	—	—	—	—	—
F.W. van der Sloot,	3	—	—	—	—	—
C. W. Wack,	1	—	—	—	—	—
J. Clark,		—	—	—	—	—
W. Smidmer,		—	—	—	—	—

Verzeichniß der Beiträge,

welche in diesem Jahre an die Synodal-Casse geliefert wurden.

Herr	Herrman, Sen.	$ 3.00
	C. G. Herrman,	5.00
	J. C. Guldin,	4.00
	T. H. Leinbach,	5.66
	J. S. Dubbs,	3.00
	A. L. Herrman,	3.00
	H. Bibighaus,	3.00
	J. Steely,	1.50
	G. Mills,	2.00
	A. Berke,	1.00
	C. W. Schults,	1.00
	F. E. van der Sloot,	1.50
	F. W. van der Sloot,	2.00
	W. Smidmer,	0.50
